

Medienmitteilung

Für mehr Nachhaltigkeit und Rentabilität im Kakaoanbau Barry Callebaut und IDH, the Sustainable Trade Initiative, setzen sich gemeinsam für innovative Nachhaltigkeitsprogramme im Kakaoanbau ein.

- **Barry Callebaut unterstützt als erstes Unternehmen das neue Kakaoanbauprogramm der IDH**
- **Partnerschaft für die Finanzierung der Kakaobauern, Ernährungsprogramme, Landschaftsschutz und die Gleichstellung von Mann und Frau**
- **60,000 Kakaobauern erhalten Investitionshilfen**
- **Bereits 4,000 Sparkonten für die Finanzierung der Kakaobauern eröffnet**

Zürich/Schweiz und Utrecht/Niederlande – 8. Juni 2016 – Barry Callebaut, der weltweit führende Hersteller von hochwertigen Schokoladen- und Kakaoprodukten, und IDH, the Sustainable Trade Initiative, haben heute die Unterzeichnung einer Absichtserklärung bekanntgegeben. Die breit aufgestellte Partnerschaft umfasst eine ganze Reihe neuer Programme, die die Lebensbedingungen der Kakaobauern sowie die Nachhaltigkeit im Kakaoanbau verbessern sollen, unter anderem durch Finanzhilfen für Kakaobauern, Massnahmen zur Gleichbehandlung der Geschlechter, Ernährung, Landschaftsschutz und die Diversifikation im Anbau.

Antoine de Saint-Affrique, CEO von Barry Callebaut, sagt: «Wir sind stolz, gemeinsam mit der IDH den professionellen, umweltfreundlichen Anbau von Kakao zu fördern. Die IDH ist weltweit führend in der innovativen Gestaltung nachhaltiger Lieferketten. Diese neue Partnerschaft wird die Umsetzung und den Einfluss unserer Nachhaltigkeitsinitiativen im Kakaoanbau beflügeln. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Aspekt des Geschäftsmodells und der Werte von Barry Callebaut.»

Joost Oorthuizen, Geschäftsführer der IDH: «Die Zukunft nachhaltigen Kakao wird von innovativen Vorreitern wie Barry Callebaut bestimmt und von deren Bereitschaft, den Status quo infrage zu stellen.»

Dank der Zusammenarbeit von Barry Callebaut und IDH bei der Finanzierung von Kakaobauern und Kooperativen können 60,000 Bauern in die langfristige Produktivität ihrer Unternehmen investieren. Aktuell arbeiten die beiden Partner an einer innovativen Finanzlösung für Kakaobauern. Barry Callebaut hat im Rahmen dieser Initiative und in Kooperation mit [Advans](#), einem der führenden westafrikanischen Mikrofinanzierungsinstitute, bereits 4,000 Sparkonten eröffnet.

Ausserdem wird Barry Callebaut an der Entwicklung eines Gleichstellungs- und eines Ernährungsprogramms der IDH mitwirken. Das Unternehmen beteiligt sich auch an der Finanzierung verschiedener Projekte, die darauf abzielen, die Stellung der Frauen in den Kakaoanbaugemeinschaften zu stärken, die Diversifizierung der Kakaofarmen zu fördern sowie eine Infrastruktur für den Handel und die Vermarktung der Produkte aufzubauen.

Gemeinsam mit IDH und [UTZ](#) will Barry Callebaut ausserdem ein Evaluierungsprogramm einführen, das neben der zuverlässigen, hochqualitativen Auswertung der in Farmer Field Books erfassten Anbauleistungen auch ein effizientes Management des nachhaltigen Kakaoanbaus

ermöglicht. Grundlage des Konzepts ist das Common Data Collection and Management Protocol (CDCMP). Es umfasst die Ausbildung der Prüfer, die Erfassung und Verwaltung von Daten sowie deren Auswertung für einzelne Bauern, für Kooperativen und für Unternehmen.

Im Rahmen der IDH-Initiative für nachhaltige Landschaften (Initiative for Sustainable Landscapes) testet Barry Callebaut gemeinsam mit der [Wild Chimpanzee Foundation](#) und [SODEFOR](#), der Forstbehörde der Elfenbeinküste, ein umweltfreundliches Produktionssystem. Ziel ist es, sowohl eine profitable Kakaoproduktion als auch den Schutz der Waldflächen zu ermöglichen. Dazu stellt das System den Kakaobauern entsprechende Produktivitäts- und Agroforst-Pakete zur Verfügung und sensibilisiert die lokale Bevölkerung für den Schutz der Wälder.

Mehr über die Nachhaltigkeitsinitiativen von Barry Callebaut finden Sie im [Nachhaltigkeitsbericht 2014/15](#) (auf englisch).

Über die Barry Callebaut Gruppe (www.barry-callebaut.com):

Mit einem Umsatz von rund CHF 6.2 Milliarden (EUR 5.6 Milliarden / USD 6.6 Milliarden) für das Geschäftsjahr 2014/15 ist die in Zürich ansässige Barry Callebaut Gruppe der weltweit grösste Hersteller von hochwertigen Schokoladen- und Kakaoprodukten – von der Beschaffung und Verarbeitung der Kakaobohnen bis zur Herstellung der feinsten Schokoladen, einschliesslich Füllungen, Dekorationen und Schokoladenmischungen. Die Gruppe unterhält weltweit über 50 Produktionsstandorte und beschäftigt eine vielfältige und engagierte Belegschaft von mehr als 9,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Barry Callebaut Gruppe steht im Dienst der gesamten Nahrungsmittelindustrie, von industriellen Nahrungsmittelherstellern bis zu gewerblichen und professionellen Anwendern wie Chocolatiers, Confiseurs, Bäckern, Hotels, Restaurants oder Cateringunternehmen. Diese Gourmet-Kunden bedienen wir mit den zwei globalen Marken Callebaut® und Cacao Barry®. Die Barry Callebaut Gruppe setzt sich für eine nachhaltige Kakaoproduktion ein, um die künftige Versorgung mit Kakao sicherzustellen sowie das wirtschaftliche Auskommen der Bauern zu verbessern. Sie unterstützt die Stiftung Cocoa Horizons in ihrem Ziel, eine nachhaltige Kakao- und Schokoladenzukunft zu gestalten.

Folgen Sie der Barry Callebaut Gruppe auf:

 [Twitter](#)

 [LinkedIn](#)

 [YouTube](#)

 [Flickr](#)

 [Instagram](#)

 [Google+](#)

Über die IDH (<http://www.idhsustainabletrade.com/>):

Die Initiative für nachhaltigen Handel (IDH) bringt Unternehmen, zivilgesellschaftliche Organisationen (CSOs), Regierungen und andere Gruppen in Public Private Partnerships zusammen. Sie fördert die gemeinsame Planung und Finanzierung sowie die Entwicklung beispielhafter profitabler Konzepte, um ein massgebliches, nachhaltiges und integratives Wachstum im Rohstoffsektor und in den Einkaufsregionen zu erzielen. Die Konzepte wollen die Idee der Nachhaltigkeit aus ihrem Nischendasein befreien und zur Norm machen. Im Fokus stehen vor allem Themen wie die Entwaldung, existenzsichernde Einkommen und Löhne, Arbeitsbedingungen, die Schadstoffbelastung und die Gleichstellung der Geschlechter. Die IDH wird von zahlreichen europäischen Regierungen und institutionellen Spendern unterstützt: SECO, DANIDA und BUZA sowie 500 Unternehmen, CSOs, Finanzinstitute, Erzeugerorganisationen und Regierungen in 11 Branchen und 11 Regionen in mehr als 50 Ländern weltweit.

Kontakte

für die Medien:

Jens Rupp
Head of CSR Communications
Barry Callebaut AG
Telefon: +41 43 204 03 76
jens_rupp@barry-callebaut.com

für Investoren und Finanzanalysten:

Evelyn Nassar
Head of Investor Relations
Barry Callebaut AG
Telefon: +41 43 204 04 23
evelyn_nassar@barry-callebaut.com

Gillian Evans
Communication Manager
IDH, The Sustainable Trade Initiative
Telefon: +31 642287488
Evans@idhsustainabletrade.com